

## Avalon Rare Metals macht Elektroautos mobil

Bisher werden die für Elektroautos so wichtigen Mitglieder der Seltene-Erden-Familie Dysprosium und Terbium nur in China gefördert. Avalons Thor-Lake-Projekt könnte die nächste lukrative Produktionsstätte werden.

■ Ähnlich wie bei den Gold-Juniorunternehmen bieten auch im Seltene-Erden-Sektor die Juniors die höchsten Chancen. Eine der Gesellschaften, die im Bereich Seltene Erden in Zukunft an vorderster Front mitspielen könnte, ist Avalon Rare Metals. Das Unternehmen betreibt derzeit fünf Minen in Kanada mit teils sehr hohen Seltene-Erden-Gehalten.

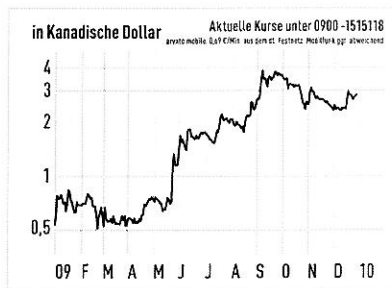
■ Das Aushängeschild ist das Thor-Lake-Projekt, die einzige Mine außerhalb Chinas mit hohen Dysprosium und Terbium-Vorkommen. Dysprosium findet als Neutronenabsorber in Kernkraftreaktoren sowie bei temperaturbeständigen Super-Magneten Anwendung. Terbium wird ebenfalls als Magnet eingesetzt, ist aber auch als Lasermaterial sehr beliebt. Beide Metalle erhöhen die Temperatur, bis zu der Hochleistungsmagnete tatsächlich magnetisch bleiben und sind deswegen bei Elektromotoren erste Wahl. Bislang werden Dysprosium und Terbium allerdings in einem einzigen Gebiet in China abgebaut. Möchte die westliche Industrie unabhängiger von China werden, ist das Thor-Lake-Projekt der große Hoffnungsträger. Die jüngsten Bohrerergebnisse im Thor-Lake-Projekt waren äußerst vielversprechend. Möglicher Produktionsbeginn könnte bereits im Jahr 2013 sein. Darüber hinaus unterhält Avalon vier weitere vielversprechende Minen, drei davon befinden sich bereits in fortgeschrittenen Stadien.

### Globaler Hoffnungsträger

■ Auf Avalon Rare Metals ruhen große Hoffnungen der westlichen Industrie. Der Produktionsstart des Thor-Lake-Projekts könnte die Abhängigkeit von China deutlich reduzieren. Zwar beherbergen Junior-Unternehmen ein deutlich höheres Risiko als bereits etablierte Produzenten, die Chance auf gute Gewinne ist aber ungleich höher. Für risikobereite Anleger ist die Aktie von Avalon Rare Metals deswegen erste Wahl.

### Kursziel: 3,10 €

Einschätzung	Kaufen
Aktueller Kurs	1,83 €
Börsensymbol	AVL (Toronto)
WKN	AOR F6R
ISIN	CA0534701002
Marktkapitalisierung	225 Mio. US-\$
Potenzial bis Kursziel	69 %
Stop-Loss	1,32 €



## DER AKTIONÄR

### Verlag

Börsenmedien AG • Postfach 1449 • 95305 Kulmbach  
Tel. 09221/9051-0 • Fax 09221/9051-4000  
E-Mail: aktionaer@boersenmedien.de

### Pflichtblatt an den Börsen:

Frankfurt, München, Berlin, Düsseldorf,  
Stuttgart, Hamburg und Hannover

Vorstand: Bernd Förtsch (Vorsitzender),  
Achim Lindner

### Redaktion

#### DER AKTIONÄR:

Marion Schlegel, Andreas Deutsch

Lektorat: Hildegard Brendel

Grafik, Layout: Werbefritz! GmbH, Kulmbach.

Bernd Raubbach

Redaktionsschluss: 30. Dezember 2009

Hinweis: Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Telefonanrufe an Mitglieder der Redaktion weiterleiten. Anfragen bitte nur per Fax oder E-Mail.

#### © Für alle Beiträge beim AKTIONÄR.

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Ausgabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden. Die Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privaten Zwecken bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe in gekürzter Form mit vollständigem Namen und Adresse/E-Mail-Adresse zu veröffentlichen, soweit sich der Absender nicht ausdrücklich eine andere Form der Veröffentlichung im Leserbrief vorbehält.

**Haftung:** Die Börsenmedien AG haftet unabhängig vom Rechtsgrund nicht für Schäden, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der Börsenmedien AG oder ihres gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen der Börsenmedien AG vorliegen. Soweit nicht Vorsatz vorliegt, ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Satz 1 gilt nicht für den Schaden, der aus der Verletzung von Kardinalpflichten entstanden ist. Kardinalpflichten sind Pflichten, die dem Kunden nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind und solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Der Haftungsausschluss gilt auch für

die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen oder Vertreter der Börsenmedien AG. Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

**Risiko-Hinweis für Aktien:** Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den vom AKTIONÄR vorgestellten Aktien bergen Währungsrisiken. Alle Angaben im AKTIONÄR stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Um Risiken abzufedern, sollten Anleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich streuen. Die Artikel im AKTIONÄR stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Die veröffentlichten Informationen geben die Meinung der Redaktion wieder.

**Zusätzlicher Risiko-Hinweis für Optionsscheine:** Optionsscheingeschäfte sind hochspekulativ und bergen das Risiko eines Totalverlustes des eingesetzten Kapitals. Für die rein subjektiven Analysen übernehmen weder die Autoren noch der Verlag eine Haftung bzw. ein Obligo. In der Vergangenheit erzielte Resultate sind auch keine Garantie für zukünftige Erfolge. Die vorgestellten Strategien sind spekulativ und nur für terminmarkterfahrene Anleger geeignet.